



P R E S S E - I N F O R M A T I O N

Abriss auf dem ehemaligen Goldberg-Areal Kaiser Carré ist auf dem Weg

Vor wenigen Tagen hat auf dem Gelände des künftigen Kaiser Carré, das die Kölner PARETO mit der SiebersPartner GmbH in der Siegburger Innenstadt realisiert, der Abriss der Altgebäude begonnen. Damit geht es sichtbar voran auf dem ehemaligen Goldberg-Areal, das seit vielen Jahren brach gelegen hat.

Im Oktober 2018 hatten PARETO und SiebersPartner das Grundstück erworben und im Februar 2019 in enger Abstimmung mit der Stadt die Planungen für das 2.825 Quadratmeter große Grundstück in der Fußgängerzone der Siegburger Innenstadt gestartet. Im Oktober 2019 konnten die Entwürfe für das Ensemble aus Einzelhandel und Wohnen, das nach Entwürfen von schultearchitekten aus Köln entsteht, der Öffentlichkeit vorgestellt werden: ein siebengeschossiger Bau mit rund 4.450 Quadratmetern Gewerbefläche, insgesamt 69 auf gut 5.400 Quadratmetern verteilten Wohneinheiten und einer Tiefgarage. Geplant ist ein helles Gebäude, das sich durch Staffelgeschosse nach oben hin zurücknimmt. Durch diese städtebauliche Rücksichtnahme wirkt der Baukörper leicht und hält für Passanten aus allen Straßenperspektiven den Blick auf den Michaelsberg frei. Auf dem Dach der Gewerbeeinheiten befindet sich ein offener Innenhof, um den sich die Wohngebäude herum gruppieren. Der Innenhof dient den Bewohnern sowohl als Zugang zu ihren Wohnungen wie auch als attraktiver, begrünter Aufenthaltsort.

Bis Ende 2020 war der Bauantrag für das Kaiser Carré dann abgeschlossen, und der Rat der Stadt Siegburg beschloss im Juli 2021 den Bebauungsplan, so dass der Baustart vor wenigen Wochen erfolgen konnte. Erster Schritt waren die Entkernungsarbeiten der Altgebäude. Parallel war bereits der Vertrieb für die Gewerberäume gestartet

Ihr Ansprechpartner:
Martin Koll

Telefon:
0221 – 399 81 - 24

E-Mail:
pareto@ja-kommunikation.de

Datum:
13. Dezember 2021

worden, und mit dem Lebensmitteldiscounter Aldi und der Gesundheitskasse AOK stehen die ersten Mieter für die Hälfte der Gewerbeeinheiten fest. Als Bauherrin hat zwischenzeitlich die Kreissparkasse Köln, Muttergesellschaft der PARETO, das Kaiser Carré übernommen. „Das Kaiser Carré wird die Siegburger Innenstadt weiter aufwerten. Mit seinen Gewerbeflächen stärkt es die Nahversorgung, schafft zugleich wertigen Wohnraum in attraktiver Innenstadtlage und fügt sich städtebaulich optimal in seine Umgebung ein“, so Udo Buschmann, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Köln.

Sobald die Abrissarbeiten beendet sind, starten die Tiefbauarbeiten. Geplant ist, im Frühjahr 2022 mit den Hochbauarbeiten zu beginnen. Von da an wird das neue Kaiser Carré schnell sichtbar werden und voraussichtlich 2024 bezugsfertig sein. Besonderer Wert wird auf die Nachhaltigkeit des Gebäudes gelegt. Das Kaiser Carré wurde bereits durch die DGNB zertifiziert und hat das Gold-Vorzertifikat erhalten.